

News-Archiv Schülerprogramme

Gemeinsam für die Zukunft der Forschung – DLR_School_Lab Braunschweig, IGS Franzsches Feld und Wilhelm Gymnasium unterschreiben Kooperationsverträge

8. Februar 2010



Den wissenschaftlichen Nachwuchs von morgen sichern – das ist das Ziel der Schülerlabore des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR). Mit der Unterzeichnung von Kooperationsverträgen zur Stärkung der naturwissenschaftlich-technischen Fächer zwischen dem DLR_School_Lab Braunschweig und den Braunschweiger Schulen Wilhelm Gymnasium und Integrierte Gesamtschule Franzsches Feld wurde am 8. Februar 2010 die zukünftige Zusammenarbeit besiegelt.

Durch die Kooperationsverträge haben die beiden Schulen künftig gleich mehrere Vorteile. Zum einen sichert der Vertrag den Schülerinnen und Schülern beider Schulen Besuche im DLR_School_Lab Braunschweig zu. Eine Abmachung, von der vor allem die Schüler profitieren. Zum anderen beinhaltet die Vereinbarung aber auch einen Vorteil für die Lehrkräfte: Sie können von nun an jährlich an Fortbildungen im DLR-Schülerlabor teilnehmen und haben die Möglichkeit, Facharbeiten zu vergeben.

Auftakt zu weiteren Schulkooperationen



Unterzeichnung des Kooperationsvertrages

Mit der Kooperation unterstützt das DLR die Schulen dabei, ihren Schülern die Möglichkeit zu geben, das, was sie im Physikunterricht theoretisch gelernt haben, praktisch anzuwenden. Die Schulen dagegen helfen dem DLR mit Unterzeichnung der Verträge bei einem seiner wichtigsten Projekte: der Nachwuchsförderung.

Künftig will das DLR_School_Lab Braunschweig noch mehr solcher Kooperationsverträge mit engagierten Schulen abschließen. "Die heute unterzeichneten Verträge sollen erst der Auftakt für eine Reihe weiterer erfolgreicher Kooperationen sein", betont Dr. Anke Kovar, Leiterin des Braunschweiger DLR_School_Labs. "Schulen, die Interesse an einer Zusammenarbeit mit uns haben, sollen sich einfach bei uns melden", so Kovar weiter. Wichtigste Voraussetzung: Engagement. Denn das haben auch die ersten beiden Kooperationsschulen gezeigt. "Die Integrierte Gesamtschule Franzisches Feld und das Wilhelm Gymnasium haben uns von Anfang an beim Aufbau des DLR-Schülerlabors in Braunschweig unterstützt und wir freuen uns, dass wir uns mit der Vertragsunterzeichnung nun auch offiziell bei ihnen bedanken können", sagt Kovar.

Nach der Eröffnung des ersten DLR_School_Labs zur EXPO 2000 in Göttingen lädt mit dem DLR_School_Lab Braunschweig das mittlerweile achte DLR-Schülerlabor die Forscher der Zukunft zum Experimentieren ein. Ziel der Schülerlabore des DLR ist vor allem, den wissenschaftlichen Nachwuchs von morgen zu sichern. Neben der konkreten Nachwuchsförderung bauen die DLR_School_Labs zusätzlich das Netzwerk von Schülerlaboren in der Bundesrepublik Deutschland aus. Dies geschieht in enger Kooperation mit den anderen Zentren der Helmholtz-Gemeinschaft, fördernden Stiftungen, engagierten Unternehmen, Hochschulen und den Wissenschafts- und Kultusministerien der Länder.

Kontakt

Jasmin Begli

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation, Braunschweig
Tel: +49 531 295-2108
Fax: +49 531 295-12100
E-Mail: Jasmin.Begli@dlr.de

Dr. rer. nat. Anke Kovar

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Standortleitung Stuttgart
Tel: +49 711 6862-311
Fax: +49 711 6862-636
E-Mail: Anke.Kovar@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.